

Anmelde- und Inbetriebsetzungsantrag für fliegende Bauten, Wagen  
und Wohnwagen nach Schaustellerart auf dem Festplatz

.....  
Name, Vorname, Firmenbezeichnung

.....  
Art des Unternehmens

Wohn/-Geschäftssitz .....

.....  
Straße

.....  
Hs.-Nr.

.....  
Postleitzahl, Ort

BIC: | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

IBAN: | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

beim Kreditinstitut: .....

Unter ausdrücklicher Anerkennung der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV), den techn. Anschlussbedingungen (TAB) und den mir/uns überreichten Sonderbestimmungen der Stadtwerke Passau GmbH für die Stromversorgung von fliegenden Bauten, Wagen und Wohnwagen nach Schaustellerart auf dem Festplatz in Passau, bestelle(n) ich/wir auf meine/unsere Kosten den Anschluss an das Niederspannungsnetz für mein/unsere o. a. Unternehmen.

Es ist mir/uns bekannt, dass ich/wir die Anmeldung rechtzeitig vor Beginn des Festes einreichen muss/müssen, um den gewünschten Anschluss zu erhalten.

Der Anschluss wird nach den angegebenen Anschlusswerten ausgeführt. Bei einer zu hohen Anschlussleistung kann, um eine sichere und störungsfreie Stromversorgung auf dem Festplatz nicht zu gefährden, eine Leistungsbegrenzung gefordert werden.

Anschlusswerte: Licht .....kW

Motore/Geräte .....kW

Summe ..... kW ..... A

Messeinrichtung:

Pauschalanschluss

Drehstromzähler

(Zutreffendes ankreuzen)

Wechselstromzähler

Zähler-Nr.: ..... SWP/KEM\*

\* nicht zutreffendes streichen

Nach Beendigung des Festes werden wir die angefallenen Anschluss- und sonstigen –kosten über die von Ihnen **grundsätzlich anzugebende Bankverbindung** abbuchen!

Die Erbringung einer Sicherheitsleistung für die o. g. Kosten vor Inbetriebnahme des Anschlusses, sowie Zwischenkassierung behalten wir uns vor.

Wichtiger Hinweis: Nach Ende des Festes dürfen Abbauarbeiten erst nach Abschaltung der Stromzuführung vorgenommen werden.

Datum .....

.....  
Stempel und rechtsgültige Unterschrift des Unternehmers

Die Installationsanlage ist unter Beachtung der geltenden behördlichen Vorschriften oder Verfügungen und nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den Bestimmungen des Verbandes Deutscher Elektrotechniker (VDE), der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV), den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und sonstigen besonderen Vorschriften der Stadtwerke Passau GmbH von mir/uns errichtet, geprüft und fertiggestellt worden. Die Anlage wird gemäß § 14 NAV und Ziffer 3 TAB inbetriebgesetzt.

Datum .....

.....  
Stempel u. Unterschrift d. eingetr. Elektro-Installateurs

Wird von den Stadtwerken ausgefüllt!

Eingang der Anmeldung: ..... Liste-Nr.: .....

Anschluss montiert am: ..... Monteur: .....

Zähler montiert am: ..... Monteur: .....

Sicherungsstufe: ..... A